

Micropsalliota grisea nom. prov.



Kurze Beschreibung:

Funddaten: 6. Feb. 2006, Masoala- Halle Zoo Zürich. Grosse Gruppe auf Erde.

Hut: 4-13 mm, typisch Lepiota, jung mit kleinem Buckel, Oberfläche jung fein körnig, alt schuppig aufgerissen, Rand ungerieft.

Farbe: jung grau, dann braun, Mitte dunkler.

Lamellen: normal dicht, dünn, bauchig, frei. Farbe jung braun, alt dunkelbraun. Schneide flockig, bräunlich oder auch heller

Stiel: bis 3 cm x 0,3-0,5 mm, zylindrisch, glatt bis leicht längsfaserig, weisslich, crème, dann bräunlich.

Ring: extrem hinfällig und dann nichts mehr davon sichtbar, relativ tief sitzend.

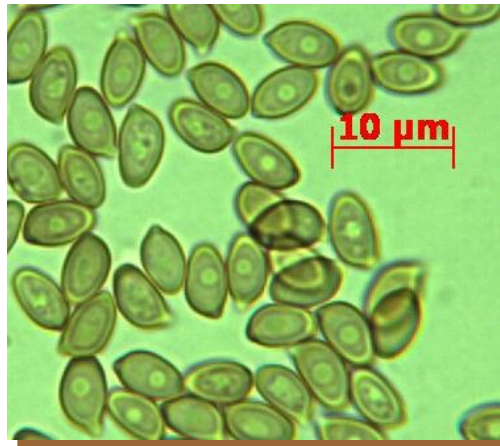
Fleisch: dünn, ohne bes. Merkm. Geruch angenehm fruchtig, Geschmack mild, chemisch- fruchtig.

Sporen: Spp. dunkelbraun, umbra, in Wasser braun, oval bis amygdaliform, etwas dickwandig. Eventuell etwas dextrinoid.

Masse: 5,3-6,8 (8) x 3,0-3,8 µm

Basidien: 4 sp. Ca. 17 x 6 µm

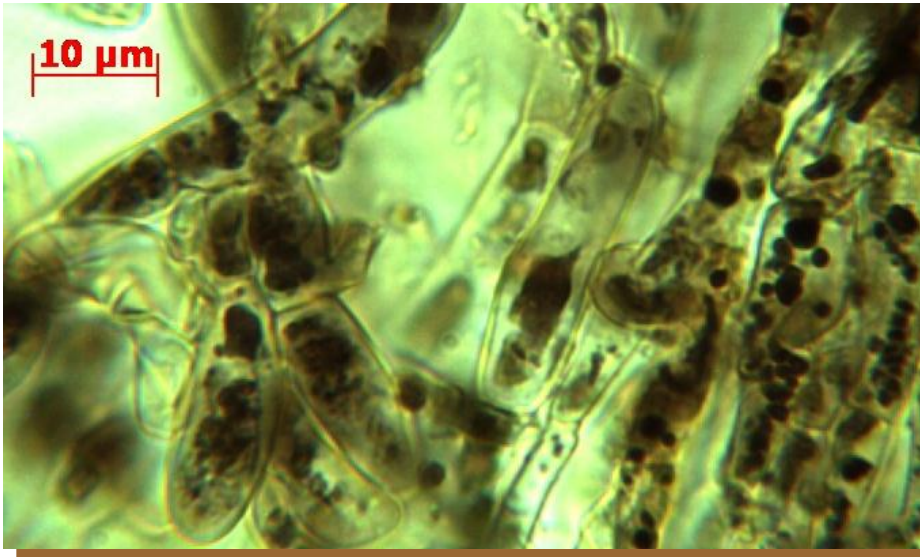
Cheilozystiden: 25-30 µm lang, kopfig, bis 6-8 µm breit, meist in zähe oder kristalline gelbe Exsudatmasse eingebettet, Melzer scheint diese Masse aufzulösen. Pilz ohne Schnallen



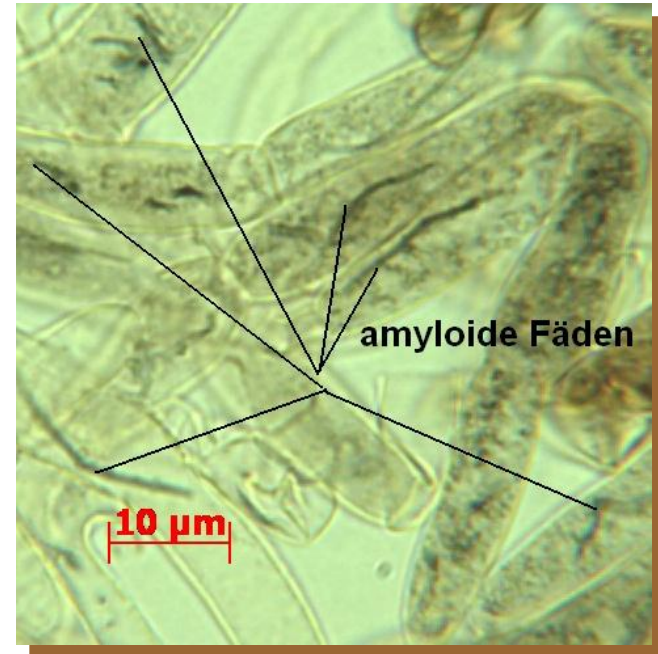
Zystiden frei von Exsudat



Zystiden mit gelbem Exsudat



HDS: Pigment in Wasser



HDS- Aufbau: Ein Trichoderm aus verschieden langen und 8-12 µm breiten, zylindrischen Haaren. Pigment mit dunkelbraunen, intrazellulären Körnern, andere Zellen fein inkrustiert, zusätzlich viele Zellen der Subkutis / Trama mit feinen Fäden, die deutlich amyloid reagieren.

Bemerkungen:

Die Gattung ist sicher nah verwandt mit *Lepiota*. Typisch sind die braunen Sporen, die doch sehr speziellen Zystiden (dieses Exsudat habe ich an alten wie jungen Pilzen festgestellt). Ebenfalls ist die HDS mit ihrem Pigment und den amyloiden Fasern in den Zellen bemerkenswert! Merkmale, die wir von keiner bei uns heimischen Arten so kennen!